



Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeirevier Halle (Saale)

Raubstraftat

Ein 38-jähriger Mann wurde am Samstag, gegen 03.00 Uhr, in der Torstraße Ecke Lerchenfeldstraße durch zwei junge Männer seines Fahrrads beraubt. Zuvor sprachen sie ihn an und bedrohten den Hallenser. Durch Polizisten wurden die Tatverdächtigen, ein 20- sowie ein 21-jähriger Hallenser, kurze Zeit später in unmittelbarer Tatortnähe festgestellt. Das Duo war stark alkoholisiert. Wegen eines Raubdelikts wird gegen sie ermittelt.

Einbruch in der südlichen Innenstadt - Täter gestellt

Ein 25-jähriger Hallenser verschaffte sich am Samstagfrüh, gegen 09.30 Uhr, gewaltsam Zutritt zu einem Einfamilienhaus im „Vogelviertel“ und durchsuchte die Räume. Nach der Tat flüchtete er mit einem Fahrrad vom Tatort. Polizisten konnten den Tatverdächtigen stellen und fanden bei ihm diverses Diebesgut. Eine vorläufige Festnahme folgte. Die Nacht verbrachte der junge Mann in Polizeigewahrsam. Heute wird er einem Haftrichter am Amtsgericht Halle vorgeführt.

Bedrohung am Rathenauplatz

Drei Jugendliche nahmen am Samstagabend, 18.20 Uhr, zunächst in einem Geschäft in der Ludwig-Wucherer-Straße einen 40-jährigen Hallenser wahr, als er anderen Kunden gegenüber unangemessen auftrat. Als die jungen Männer ihn im Bereich des Rathenauplatzes daraufhin ansprachen, zog der Tatverdächtige ein Messer und bedrohte das Trio. Die Kripo ermittelt nun gegen den 40-Jährigen wegen Bedrohung.

PKW-Brand in der Ufaer Straße

Am Sonntag, gegen 00.50 Uhr, brannte in der Ufaer Straße ein PKW der Marke Skoda. Durch die Hitzeeinwirkung wurde ein danebenstehender PKW Ford beschädigt. Die Feuerwehr war zur Brandbekämpfung am Ort. Die entstandenen Sachschäden können abschließend noch nicht beziffert werden. Die Kripo ermittelt nun wegen eines Branddelikts gegen bislang noch unbekannte Täter.

Durch Stichflamme verletzt

Ein 29-jähriger hat sich am Samstagabend bei der Essenszubereitung in der Merseburger Straße durch eine entstandene Stichflamme derart verbrannt, dass er in eine Klinik gebracht werden musste. Die Feuerwehr kam vor Ort und löschte das Feuer in der Wohnung. Weitere Bewohner des Hauses blieben unverletzt. Der dadurch entstandene Sachschaden kann noch nicht beziffert werden.

Ohne Versicherung unterwegs

Polizisten kontrollierten am Samstagabend, 19.40 Uhr, am Riebeckplatz einen 26-jährigen E-Scooter-Fahrer. Wie sich dabei herausstellte, bestand für das Elektrokleinstfahrzeug kein notwendiger Versicherungsschutz. Wegen Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz wird nun ermittelt.

Radfahrer unter Alkohol

Am Samstag, 23.15 Uhr, kontrollierten Polizisten am Mühlweg einen 24-jährigen Radler. Wie sich dabei herausstellte, war der Hallenser immens alkoholisiert. Zur Entnahme einer Blutprobe wurde der junge Mann in eine Klinik gebracht. Weiterfahren durfte er mit seinem Rad danach nicht mehr.

Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Unter Alkohol auf der A 38

Ein 23-jähriger Ford-Fahrer aus Nordhausen verursachte -mehrerer Zeugenaussagen zufolge- am Samstag, 22.20 Uhr, auf der A 38 in Richtung Leipzig auf Höhe Oberröblingen zwei Verkehrsunfälle. Zunächst geriet der Fahrer in eine Schutzplanke und fuhr weiter, danach stieß er mit einem in der rechten Fahrspur fahrenden Auto zusammen und setzte dennoch die Fahrt fort. Sachschäden entstanden dabei. Erst an der Raststätte Rohnetal stoppte der Mann das Fahrzeug. Wie sich dann während der Unfallaufnahme herausstellte, stand der Thüringer unter erheblicher Alkoholeinwirkung. Eine Blutprobenentnahme wurde angeordnet und in einer Klinik durchgeführt. Der Führerschein des Fahrers sowie die Fahrzeugschlüssel wurden in der Folge sichergestellt. Gegen ihn wird nun wegen einer Straßenverkehrsgefährdung ermittelt. Die durch den Unfall entstandenen Schäden werden erst durch ein nötiges Gutachten beziffert.

Unfall unter Alkoholeinwirkung verursacht

In Klostermansfeld, Friedrich-Ebert-Straße, verlor ein 18-jähriger Golf-Fahrer die Kontrolle über sein Fahrzeug. Er kam von der Fahrbahn ab und prallte gegen eine Grundstücksmauer, durchbrach Hecken und einen Zaun. Die Sachschäden werden auf mehr als 15.000 € geschätzt. Wie sich herausstellte, stand der Fahranfänger unter erheblichem Alkoholeinfluss. Die Entnahme einer Blutprobe wurde angeordnet und in einer Klinik durchgeführt. Sein Führerschein wurde sichergestellt. Vorerst darf der junge Mann keine Kraftfahrzeuge im Straßenverkehr führen.

Ohne Fahrerlaubnis am Steuer

Ein 33-jähriger Motorroller-Fahrer wurde am Samstagabend in der Lutherstadt Eisleben, Gerbstedter Chaussee, kontrolliert. Dabei stellte sich heraus, dass er schneller unterwegs war, als die für das Fahrzeug vorgeschriebene zulässige Geschwindigkeit.. Zudem ist der Mann aus dem Saalekreis nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis. Gegen ihn wird wegen mehrerer Delikte ermittelt.

Polizeirevier Burgenlandkreis

Nach Unfall geflüchtet

Ein 22-jähriger Autofahrer verursachte am Samstag, gegen 19.20 Uhr, in Naumburg, Thomas-Müntzer-Straße in Richtung des Heinrich-von-Stephan-Platzes, einen Verkehrsunfall. Der junge Mann stieß mit einem parkenden Auto zusammen, welches infolgedessen auf das davor abgestellte Fahrzeug aufgeschoben wurde. Danach flüchtete er zu Fuß vom Unfallort. Zeugen teilten dies der Polizei mit. Der Mann wurde in der Nähe des Unfallorts angetroffen. Er war stark alkoholisiert, stand unter Drogeneinfluss und besitzt keine Fahrerlaubnis. Die nötige Blutprobenentnahme wurde in einer Klinik durchgeführt. An allen drei Fahrzeugen entstanden Sachschäden, die abschließend noch nicht beziffert werden können. Das Auto des Fahrers und das Fahrzeug, an welches er stieß, mussten abgeschleppt werden, da diese durch den Aufprall nicht mehr fahrbereit waren. Vor Ort kam es zu Verkehrseinschränkungen. Gegen den Naumburger wird nun wegen mehrerer Delikte ermittelt.

Polizeirevier Saalekreis

Tätliche Auseinandersetzungen

Am Kastanienplatz in Querfurt wurden am Sonntag, 00.20 Uhr, zwei Jugendliche im Alter von 16 Jahren durch einen 25-Jährigen in ein Gespräch verwickelt. Infolgedessen soll der Ältere aggressiv geworden sein und eines der beiden Opfer gewürgt haben. Der Verletzte musste vor Ort medizinisch versorgt werden. Gegen den Angreifer und zur Motivlage ermittelt bereits die Kriminalpolizei.

In Merseburg, Straße des Friedens, gerieten am Samstag, 22.00 Uhr, zwei Männer aneinander. Es soll zu wechselseitigen Körperverletzungen gekommen sein. Ein 35-Jähriger wurde in der Folge zur medizinischen Behandlung in eine Klinik gebracht. Näheres dazu ermittelt die Kripo.

Ohne Versicherung auf Tour

Polizisten stellten in Merseburg, Gerichtsrain an der Kreuzung zur Goethestraße ein parkendes Fahrzeug fest, dessen Versicherungsschutz seit mehreren Monaten abgelaufen ist. Das Versicherungskennzeichen wurde sichergestellt. Gegen den Halter wird nun wegen des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz ermittelt.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressestelle

Merseburger Straße 06
06110 Halle (Saale)

Tel: (0345) 224 1204

Fax: (0345) 224 111 1088

E-Mail: presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de